

Gemeindeverwaltung · Postfach 11 64 · 47639 Kerken

Der Bürgermeister

Fraktion der
Bürgervereinigung Kerken
Herr Vallen
Wachtendonker Straße 18

47647 Kerken

Auskunft erteilt Herr Möcking
Telefon-Durchwahl (0 28 33) 92 21 11
Telefax (0 28 33) 92 21 04

E-Mail dirk.moecking@kerken.de
Zimmer 106
Dienstgebäude Dionysiusplatz 4
Mein Zeichen dm
Datum 27. Juni 2017

Verlegung des Tartanplatzes in Aldekerk

Ihr Schreiben vom 22.6.2017

Sehr geehrter Herr Vallen,

in Ihrem o.a. Anschreiben (Eingang hier am 26.6.2017) stellen Sie einige Fragen zur Verlegung des Tartanplatzes am Rahmer Kirchweg.

Im August 2015 hatten Sie beantragt, die Verwaltung möge nach Alternativen für den Tartanplatz inklusive Laufbahn und Sprunggrube am Rahmer Kirchweg suchen, mit dem Ziel, eine möglichst zeitnahe bzw. zeitgleiche Verlegung der Sportstätte umzusetzen.

Hiermit nahmen Sie in Ihrem Antrag – zwar nicht explizit, so aber zumindest konkludent – Bezug auf die neu zu errichtende Sporthalle der Robert-Jungk-Gesamtschule, deren Standort auf dem Gelände des bestehenden Tartanplatzes am Rahmer Kirchweg vorgesehen war.

Da die grundsätzliche Entscheidung zur Errichtung der Sporthalle an eben diesem Standort in der Ratssitzung im Dezember 2015 gefallen ist, konnte Ihr Antrag aus August erst nach dieser Entscheidung behandelt werden. Die Verwaltung selbst hat damals die jetzt von Ihnen in Ihrem o.a. Schreiben benannten Schritte (Kostenermittlung und Standort-suche) vorgeschlagen.

Zu Ihren einzelnen Fragen kann ich wie folgt Stellung nehmen:

1. Die Kosten wurden von Herrn Arnolds und Herrn Dr. Peschers auf 140.000€ geschätzt. Dieser Betrag wurde in den Haushalt für 2017 eingestellt, ohne dass es eine detaillierte Aufstellung gibt. Warum fehlt dies und warum werden die Folgekosten nicht aufgelistet?

Adressen	Servicezeiten	Bankverbindungen	
Rathaus	Montag bis Freitag	Sparkasse Krefeld (BLZ 320 500 00)	323 201 442
Dionysiusplatz 4, 47647 Kerken	Mittwoch u. Donnerstag	IBAN: DE37 3205 0000 0323 2014 42	BIC: SPKRDE33
Jobcenter		Volksbank an der Niers eG (BLZ 320 613 84)	3 100 687 010
Webermarkt 13, 47647 Kerken	Bürgerbüro	IBAN: DE45 3206 1384 3100 6870 10	BIC: GENODE1GDL
Telefonvermittlung	Montag bis Freitag	Postbank (BLZ 370 100 50)	240 185 03
Telefax	Dienstag u. Mittwoch	IBAN: DE42 3701 0050 0024 0185 03	BIC: PBNKDEFF
Homepage	Donnerstag		
02833 / 9 22-0	8.00 – 12.30 Uhr		
02833 / 9 22-123	14.00 – 16.00 Uhr		
www.kerken.de	14.00 – 18.00 Uhr		

Die Kostenschätzung in Höhe von 140.000 Euro für die Errichtung eines Kunststoffspielfeldes fußt auf beruflichen Erfahrungswerten von Herrn Dr. Peschers, so dass es hierzu keine detaillierte Kostenaufstellung für Detailleistungen (z.B. Kosten für Tore, Basketballkörbe, Ballfangzäune, Linierung etc.) gibt. Der o.a. Betrag wurde für den Haushalt 2017 berücksichtigt, um – nach positiver Entscheidung des Rates – handlungsfähig hinsichtlich der Umsetzung des Projektes zu bleiben.

Die Folgekosten beziffern sich im Wesentlichen durch die Abschreibung der Anlage. Die AfA-Zeit liegt lt. Abschreibungstabelle bei 20 Jahren. Ausgehend von dem vorliegenden Angebot in Höhe von 76.000,-- Euro ist mit einer jährlichen Abschreibungsbelastung in Höhen von 3.800,-- Euro zu rechnen.

2. Warum werden die Kosten für den Rückbau, wie in dem o.g. Beschluss, nicht ermittelt und vorgelegt?

Die Kosten für den Rückbau bzw. die Aufbereitung der Spielfläche des bestehenden Bolzplatzes am Ackermansfeld sind in dem vorliegenden Angebot enthalten.

3. Sind alternative Standorte ermittelt worden? Wenn ja welche?

Es stehen keine geeigneten alternativen Standorte zur Verfügung.

4. Wenn nein, warum werden keine Standortalternativen ermittelt?

Die BVK selbst hatte im August 2015 beantragt, Alternativen zum Tartanplatz **inklusive** Laufbahn und Sprunggrube zu suchen. Dies vor dem Hintergrund, dass sowohl die St. Petrus Grundschule als auch die Robert-Jungk-Gesamtschule alle o.a. Angebote der Freizeitanlage bisher genutzt haben und diese auch in Zukunft nutzen wollen.

Aus diesem Grund kam als neuer Standort für den Tartanplatz nur ein in unmittelbarer Umgebung der Schule gelegenes Gelände in Frage. Das Gebiet des Freizeitgeländes Ackermansfeld erfüllt diese Voraussetzungen.

Hinzu kommt, dass in Aldekerk derzeit kein anderer Bereich die entsprechenden Festlegungen des Flächennutzungsplanes ausweist und es damit auch baurechtlich keine Alternativen zu dem jetzt vorgeschlagenen Standort gibt.

5. Müssen für den von Ihnen favorisierten Standort Parkplätze eingeplant werden und wenn ja, sind diese Kosten in der o.g. Summe enthalten?

Für die Errichtung des Kunststoffspielfeldes auf dem von der Verwaltung vorgeschlagenen Standort sind keine Parkplätze nachzuweisen.

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Möcking